



Leistungsbeurteilung der fachpraktischen Ausbildung Gesundheits- und Krankenpflege

Allg. Gesundheits- und Krankenpflege

Name der/des SchülerIn:		Abj.
Institution / Abteilung:		
Dauer des Praktikums:	von	bis

- Der Ausbildungsstand der/des Auszubildenden muss bei der Bewertung berücksichtigt werden
- Beurteilt werden die "Soziale Kompetenz", die "Fach-/Methodenkompetenz" und die "Personale Kompetenz"
- Alle drei Kompetenzbereiche müssen positiv bewertet werden um das Praktikum mit Erfolg abschließen zu können

Bewertungsstufen:

- A** Die entsprechenden Fähigkeiten und Fertigkeiten gehen über die Anforderungen hinaus
- B** Die entsprechenden Fähigkeiten und Fertigkeiten genügen vollständig den Anforderungen
- C** Die entsprechenden Fähigkeiten und Fertigkeiten weisen noch leichte Mängel auf und genügen dadurch nicht voll den Anforderungen
- D** Die entsprechenden Fähigkeiten und Fertigkeiten genügen zwar teilweise den Anforderungen, weisen jedoch noch erhebliche Mängel auf
- E** Die entsprechenden Fähigkeiten und Fertigkeiten genügen nicht den Anforderungen, wobei jedoch ein Verbesserungspotential zu erkennen ist
- F** Die entsprechenden Fähigkeiten und Fertigkeiten genügen nicht den Anforderungen, wobei kein Verbesserungspotential zu erkennen ist

A und F Bewertungen müssen begründet werden (Eintrag in leere Zeile)

Soziale - Kompetenz			
Einfühlungsvermögen	Die/der Auszubildende hat die angestrebten Ziele	vollständig erreicht	teilweise erreicht
Zeigt eine wertschätzende Verhaltensweise dem interdisziplinären Team gegenüber		<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> E <input type="checkbox"/> F
Erfasst die Situation der PatientInnen und deren Bezugspersonen und vermittelt Anteilnahme		<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> E <input type="checkbox"/> F
Nähe - Distanz			
Nützt die Zeit zur Kontaktaufnahme mit den PatientInnen/Bezugspersonen		<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D <input type="checkbox"/> E <input type="checkbox"/> F

Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Schwaz

Schafft ein Vertrauensverhältnis zu den PatientInnen und deren Bezugspersonen	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	
Respektiert die Intimsphäre der PatientInnen/Bezugspersonen	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	
Konfliktfähigkeit						
Akzeptiert die Kompetenz der Vorgesetzten und MitarbeiterInnen	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	
Lernt von Kritik (Anregungen)	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	
Bringt Kritik in angemessener Form an	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	
Kommunikation						
Drückt sich fachlich korrekt aus	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F
Bleibt im Gespräch auf sachlicher Ebene	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	
Interkulturelle Kompetenz						
Unabhängig von Herkunft, kulturellem und religiösem Hintergrund wird die Pflege und Betreuung umgesetzt	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	
Wendet sich vorurteilsfrei und unterschiedslos den Bezugspersonen der PatientInnen zu	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	
Anzahl						
Sozialer Kompetenzbereich	Positiv		Negativ			
Wird ein Item mit F und/oder drei Items mit E bewertet, ist der Kompetenzbereich negativ zu bewerten. Daraus ergibt sich eine negative Gesamtbeurteilung.						

Fach- und Methodenkompetenz

Beobachtung - Wahrnehmung Die/der Auszubildende hat die angestrebten Ziele	vollständig erreicht	teilweise erreicht	nicht erreicht			
Beschafft sich die für den Pflegealltag notwendigen Informationen am Praktikumsort	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F

Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Schwaz

Identifiziert pflegerelevante Informationen und setzt entsprechende Maßnahmen	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F
Qualität der Pflegehandlungen						
Berücksichtigt oder setzt die einzelnen Elemente des Pflegeprozesses nach Ausbildungsstand bzw. Praktikumsort um - Dokumentation	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F
Berücksichtigt oder setzt die einzelnen Elemente des Pflegeprozesses nach Ausbildungsstand bzw. Praktikumsort um - Assessment	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F
Berücksichtigt oder setzt die einzelnen Elemente des Pflegeprozesses nach Ausbildungsstand bzw. Praktikumsort um - Planung der Pflege	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F
Nimmt dem Ausbildungsstand entsprechend, die Aufgaben aus dem eigenverantwortlichen Tätigkeitsbereich wahr (z.B. Anleitung von Pat./Bezugspers.)	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F
Bietet PatientInnen und deren Bezugspersonen dem Ausbildungsstand entsprechend pflegerelevante Informationen in verständlicher Form	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F
Passt Pflegehandlungen individuell den Pat. an und arbeitet ressourcenorientiert	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F
Berücksichtigt Eigenheiten der PatientInnen/Bezugspersonen aufgrund ihrer Biografie	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F
Integriert die Angehörigen/Bezugspersonen in die Pflege	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	<input type="checkbox"/> F
Durchführung der Pflegehandlungen						
Führt Pflegehandlungen fachlich-technisch korrekt durch (Handlungsbewertungslisten heranziehen)	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	<input type="checkbox"/> F
Hält sich bei der Durchführung der Pflegetätigkeiten an die gültigen Richtlinien des Praktikumsortes	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	<input type="checkbox"/> F
Die Sicherheit der PatientInnen ist jederzeit gewährleistet	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	<input type="checkbox"/> F
Beachtet die hygienischen Grundsätze	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	<input type="checkbox"/> F

Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Schwaz

Nutzt das vorhandene Pflegematerial richtig und sorgfältig	<input type="button" value="B"/>	<input type="button" value="C"/>	<input type="button" value="D"/>	<input type="button" value="E"/>	<input type="button" value="F"/>
Anzahl	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Fach-/Methodenkompetenz	Positiv <input type="text"/>	Negativ <input type="text"/>			
Wird ein Item mit F und/oder vier Items mit E bewertet, ist der Kompetenzbereich negativ zu bewerten. Daraus ergibt sich eine negative Gesamtbeurteilung.					
Personale Kompetenz					
Arbeitsleistung – Flexibilität Die/der Auszubildende hat die angestrebten Ziele	vollständig erreicht	teilweise erreicht	nicht erreicht		
Strukturiert die Arbeit nach sinnvoll gesetzten Prioritäten	<input type="button" value="A"/> <input type="button" value="B"/>	<input type="button" value="C"/> <input type="button" value="D"/>	<input type="button" value="E"/>	<input type="button" value="F"/>	
Erbringt die Arbeit im angemessenen Zeitaufwand	<input type="button" value="A"/> <input type="button" value="B"/>	<input type="button" value="C"/> <input type="button" value="D"/>	<input type="button" value="E"/>	<input type="button" value="F"/>	
Stellt sich auf neue Situationen oder geänderte Abläufe ein	<input type="button" value="A"/> <input type="button" value="B"/>	<input type="button" value="C"/> <input type="button" value="D"/>	<input type="button" value="E"/>	<input type="button" value="F"/>	
Reagiert angepasst auf große Arbeitsbelastung	<input type="button" value="A"/> <input type="button" value="B"/>	<input type="button" value="C"/> <input type="button" value="D"/>	<input type="button" value="E"/>	<input type="button" value="F"/>	
Engagement					
Zeigt Interesse an den Lernzielen des Praktikumsortes	<input type="button" value="A"/> <input type="button" value="B"/>	<input type="button" value="C"/> <input type="button" value="D"/>	<input type="button" value="E"/>	<input type="button" value="F"/>	
Engagiert sich am Gesamtgeschehen der Station	<input type="button" value="A"/> <input type="button" value="B"/>	<input type="button" value="C"/> <input type="button" value="D"/>	<input type="button" value="E"/>	<input type="button" value="F"/>	
Gesetzte Ziele werden mit Motivation verfolgt	<input type="button" value="A"/> <input type="button" value="B"/>	<input type="button" value="C"/> <input type="button" value="D"/>	<input type="button" value="E"/>	<input type="button" value="F"/>	
Nützt Leerzeiten von sich aus sinnvoll	<input type="button" value="B"/>	<input type="button" value="C"/>	<input type="button" value="D"/>	<input type="button" value="E"/>	<input type="button" value="F"/>
Verantwortungs- und Pflichtbewusstsein					
Hält sich an ihre/seine Kompetenzen	<input type="button" value="B"/>	<input type="button" value="C"/>	<input type="button" value="D"/>	<input type="button" value="E"/>	<input type="button" value="F"/>
Nimmt ihr/sein Aufgabenfeld in der Zusammenarbeit mit dem multiprofessionellen Team wahr	<input type="button" value="B"/>	<input type="button" value="C"/>	<input type="button" value="D"/>	<input type="button" value="E"/>	<input type="button" value="F"/>

Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Schwaz

Hält sich im Ablauf und Durchführung der Pflegehandlungen an die bestehende Pflegeplanung	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	
Gibt relevante Informationen und Beobachtungen an das multiprofessionelle Team weiter	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F
Hält die Verschwiegenheitspflicht ein	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	
Achtet auf eigene Gesundheit/Bedürfnisse (z. B. professionelle Abgrenzung zu PatientInnen, Pausen, Dienstzeiten, ergonomisches Arbeiten)	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	
Fordert bei Bedarf Hilfe an	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	
Hält organisatorische Rahmenbedingungen ein (z.B. Pünktlichkeit)	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	
Führt die Praktikumsunterlagen verantwortungsbewusst (z.B. Lerntagebuch, Stundennachweis)	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	
Auffassungsvermögen - Lernentwicklung						
Vernetzt Theorie und Praxis am Lernort	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F
Begründet ihr/sein Handeln entsprechend ihrem/seinem Ausbildungsstand	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F
Schätzt ihre/seine Arbeitsleistung realistisch ein	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	
Reflektiert kritische Situationen und spricht darüber	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F	
Innerhalb des Praktikums wurden die Anforderungen im sozialen Kompetenzbereich erfüllt oder eine Steigerung der Leistungen erzielt	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F
Innerhalb des Praktikums wurden die Anforderungen im personalen Kompetenzbereich erfüllt oder eine Steigerung der Leistungen erzielt	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> B	<input type="checkbox"/> C	<input type="checkbox"/> D	<input type="checkbox"/> E	<input type="checkbox"/> F

Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Schwaz

Innerhalb des Praktikums wurden die Anforderungen in den Fach- und Methodenkompetenzen erfüllt oder eine Steigerung der Leistungen erzielt	A	B	C	D	E	F
Anzahl						
Personale Kompetenz	Positiv		Negativ			
Wird ein Item mit F und/oder sechs Items mit E bewertet, ist der Kompetenzbereich negativ zu bewerten. Daraus ergibt sich eine negative Gesamtbeurteilung.						

A	B	C	D	E	F
Gesamtanzahl					

Bewertungsschlüssel

Das Praktikum wird mit „**ausgezeichnet bestanden**“ beurteilt, wenn die/der Auszubildende in der gesamten Beurteilung kein C, D, E und F erhalten hat und mindestens ein A vorhanden ist.

Das Praktikum wird mit „**gut bestanden**“ beurteilt, wenn die gesamte Beurteilung mindestens 37 B oder A und kein D, E oder F aufweist.

Das Praktikum wird mit „**bestanden**“ beurteilt, wenn die/der Auszubildende in der gesamten Beurteilung kein F und nicht mehr als zehn E erhalten hat.

Das Praktikum wird mit „**nicht bestanden**“ beurteilt, wenn die/der Auszubildende in der gesamten Beurteilung mindestens ein F und/oder mehr als zehn E erhalten hat, oder ein Kompetenzbereich negativ beurteilt wurde.

Die Leistungen der/des Auszubildenden wurden folgendermaßen bewertet:

- ausgezeichnet bestanden
- gut bestanden
- bestanden
- nicht bestanden

Bei negativer Bewertung eines Kompetenzbereiches bitte den Bereich angeben:

Praktikumsverlauf:

Erstgespräch

Einführungsgespräch anhand von:

- Praktikumsziele
- Einführungscheckliste

Geführt am:.....

DGKP

Auszubildende/Auszubildender

Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Schwaz

Zwischengespräch

(anhand des Beurteilungsbogens)

Bemerkungen:

Mit der/dem Auszubildenden wurden folgende außergewöhnliche Leistungen/aufgetretene Defizite besprochen:

Geführt am:

DGKP Auszubildende/Auszubildender

die geleisteten Praktikumsstunden von DGKS/DGKP bitte eintragen

Beurteilung / Abschlussgespräch

Die Beurteilung wurde erstellt von:

Sollstd. _____
Iststd. _____
Fehlstd. _____
Schulstd. _____
Nachtstd. _____

DGKP DGKP

Das Abschlussgespräch wurde geführt am:

DGKP Auszubildende/Auszubildender

Freie Anmerkung (Stations-/Ambulanzleitung bzw. MentorIn und der/die Auszubildende)